

Německo-Fürth: Architektonické a související služby

OJ S 84/2021 30/04/2021

Oznámení o zahájení zadávacího řízení

Služby

**Právní základ:**

směrnice 2014/24/EU

## Oddíl I: Veřejný zadavatel

---

### I.1. Název a adresa

Úřední název: Kulturstiftung Fürth im Sondervermögen der DT Deutsche Stiftungstreuhand AG

Poštovní adresa: Schwabacher Straße 32

Obec: Fürth

Kód NUTS: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

PSČ: 90762

Země: Německo

Kontaktní osoba: Bühner & Partner Rechtsanwälte mbB

E-mail: [sommer@buehner-rae.de](mailto:sommer@buehner-rae.de)

Tel.: +49 9112558650

**Internetové adresy:**

Hlavní adresa: [www.buehner-rae.de](http://www.buehner-rae.de)

### I.3. Komunikace

Zadávací dokumentace je dostupná přímo a zcela bez omezení či poplatků na: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YLVD27L/documents>

Další informace lze získat na výše uvedené adrese

Nabídky nebo žádosti o účast musí být zaslány elektronicky prostřednictvím: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YLVD27L>

### I.4. Druh veřejného zadavatele

Jiný druh: Unselbstständige Stiftung privaten Rechts

### I.5. Hlavní předmět činnosti

Rekreace, kultura a náboženství

## Oddíl II: Předmět

---

### II.1. Rozsah veřejné zakázky

#### II.1.1. Název

Kulturstiftung Fürth – Planer RFM

Spisové číslo: 002/2021

#### II.1.2. Hlavní kód CPV

71200000 Architektonické a související služby

#### II.1.3. Druh zakázky

Služby

#### II.1.4. Stručný popis

Allgemeine Beschreibung des Projekts:

Das Rundfunkmuseum Fürth (RFM) ist ein wichtiges Standbein der Fürther Kulturlandschaft mit überregionaler Ausstrahlung. Als ein großes Spezialmuseum am authentischen Ort, dem ehemaligen Firmengelände des Rundfunkgeräteherstellers Grundig und konkret im ehemaligen Direktionsgebäude, vermittelt es die Geschichte des Rundfunks und der Unterhaltungselektronik. Die Thematik ist hochaktuell und von großer gesellschaftlicher Relevanz.

Das Museum liegt in der „Uferstadt Fürth“ direkt an der Stadtgrenze zu Nürnberg. Die umfassende Sammlung von Hörfunk- und Fernsehgeräten deckt alle Epochen der Rundfunkgeschichte und Hersteller von den Anfängen bis heute ab. Die Sammlung weist nationale Bedeutung auf.

Das Museumsgebäude weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Auch ist die museale Ausstattung veraltet (eingerrichtet 2001) und entspricht nicht mehr aktuellen didaktischen und wissenschaftlichen Anforderungen sowie Publikumserwartungen.

Die Kulturstiftung Fürth als Bauherrin ist Auftraggeberin der Leistungen zur Sanierung und Neugestaltung des RFM. Dies geschieht vor dem Hintergrund des 100jährigen Jubiläums von Rundfunk in Deutschland am 29.10.2023. Betreiberin des Museums ist die Stadt Fürth. Durch die Sanierung des Gebäudes und die Neugestaltung des Museums entsteht am authentischen Ort ein modernes Haus von lokaler, regionaler und nationaler Bedeutung. Die Sanierung dient dem Bestandserhalt eines Gebäudes der nationalen und internationalen Industrie- und Mediengeschichte. Mit der Umgestaltung verbunden ist eine Änderung des Museumsprofils. Das Museum soll als Zentrum auditiver Medienkulturen eine bundesweit bestehende Nische besetzen. Der neue Fokus auf Audiokultur verbindet bereits Bestehendes und lässt gleichzeitig Raum für den notwendigen Schritt in die Zukunft, in der das Museum als Dritter Ort kultureller, wissenschaftlicher und sozialer Treffpunkt ist.

#### **II.1.5. Předpokládaná celková hodnota**

#### **II.1.6. Informace o částech**

Zakázka je rozdělena na části: ano  
nabídky mohou být předkládány pro všechny části

### **II.2. Popis**

#### **II.2.1. Název**

Architektenleistung  
Část č.: 1

#### **II.2.2. Dodatečný(-é) kód(-y) CPV**

71240000 Architektonické, technické a plánovací služby

#### **II.2.3. Místo plnění**

Kód NUTS: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt  
Hlavní místo dodání nebo plnění: Rundfunkmuseum Fürth Kurgartenstraße 37a 90762 Fürth

#### **II.2.4. Popis zakázky**

Gebäude und Innenräume gemäß HOAI.

#### **II.2.5. Kritéria pro zadání zakázky**

Cena není jediným kritériem zadání a všechna kritéria jsou uvedena pouze v zadávací dokumentaci

#### **II.2.6. Předpokládaná hodnota**

## **II.2.7. Doba trvání zakázky, rámcové smlouvy či dynamického nákupního systému**

Začátek: 09/08/2021

Tuto zakázku lze obnovit: ne

## **II.2.9. Informace o omezeních počtu zájemců, kteří budou vyzváni k účasti v nabídkovém řízení**

Předpokládaný minimální počet: 3Maximální počet: 5Objektivní kritéria pro výběr omezeného počtu zájemců:

Um die Zahl geeigneter Bewerber zu begrenzen, werden die zur Eignung vorgelegten Referenzen einer weiteren Wertung nach folgenden Auswahlkriterien in einer Gesamtschau unterzogen. Diese Auswahlkriterien spiegeln Aspekte wider, die dem Auftraggeber in Hinblick auf die zu erbringende Planungsleistung besonders wichtig sind.

Die Bewerber sind daher im Rahmen der Einreichung ihrer Referenzen gehalten, zu den nachfolgenden Auswahlkriterien entsprechende Angabe in ihren Referenzen zu machen (der Auftraggeber behält sich vor, nur diese Angaben zu werten):

- Fügt sich die Erweiterung harmonisch und funktionell in den Bestand ein?
- Wurden multifunktionale Konzepte umgesetzt, z. B. Kultur, Musik, Café, Shop?
- Wurden innovative energetische Aspekte umgesetzt?
- Wurde mit baulichen Schwachpunkten des Bestandsgebäudes aus architektonischer Sicht und aus Nutzersicht sinnvoll umgegangen?
- Wurde das geplante Budget eingehalten?

## **II.2.10. Informace o variantách**

Budou přijímány varianty: ne

## **II.2.11. Informace o opcích**

Opce: ne

## **II.2.13. Informace o financování z prostředků Evropské unie**

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie: ne

## **II.2.14. Další informace**

### **II.2. Popis**

#### **II.2.1. Název**

Museumsgestaltung

Část č.: 2

#### **II.2.2. Dodatečný(-é) kód(-y) CPV**

71221000 Architektonické služby pro budovy, 71223000 Architektonické služby pro přístavbu budov, 79822500 Služby v oblasti grafického designu, 92521100 Výstavy v muzeích

#### **II.2.3. Místo plnění**

Kód NUTS: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

Hlavní místo dodání nebo plnění: Rundfunkmuseum Fürth Kurgartenstraße 37a 90762 Fürth

#### **II.2.4. Popis zakázky**

Ziel der Museumsgestaltung ist ein ganzheitlich neugestaltetes Museum als dritter Ort. Darunter verstehen wir das Museum als Gesamtgefüge, im Hinblick auf Weiterentwicklung, bzw. Neuentwicklung in Gänze. Die Museumsgestaltung umfasst alle Innenräume als auch die Außenräume und das Erscheinungsbild sowie das Weegeleitsystem. Sie sind je nach

Zugänglichkeit (öffentlich/mit Zugangskontrolle/nur für Personal) zu klassifizieren. Im einzelnen handelt es sich insbesondere um Ausstellungsräume, museumspädagogische Räume, Lager- und Werkstatträume, Foyer, Café, Kassenbereich, Shop, Garderobe, Seminarraum, Büros, Flure und Treppenträume, sowie insbesondere und beispielsweise Vorplatz, Außengastronomie, Sitzbereiche im Freien, Soundgarten und Terrassen, deren Gestaltung in den musealen Kontext eingepasst werden muss. Sämtliche Leistungen zur Gestaltung des Museums erfolgen in Abstimmung mit der Bauherrin, der Museumsbetreiberin und unter Mitwirkung der Architekten und Fachplaner der technischen Gebäudeausrüstung und auf Grundlage des in der Leistungsbeschreibung formulierten und zu erarbeitenden Kriterienkatalogs.

Das Museumsgebäude bedarf einer grundlegenden, insbesondere auch technischen Sanierung sowie einer zeitgemäßen Anpassung an moderne Publikumsanforderungen und somit einer musealen Neugestaltung. Als ehemaliges Direktionsgebäude stellt es selbst ein Exponat dar, was in der Gesamtkonzeption entsprechend zu berücksichtigen ist. So soll das Gebäude erhalten, der Charakter des Hauses bewahrt und stärker im Dialog mit dem Gelände herausgearbeitet werden. Die Außenwirkung des Hauses gilt es zu verstärken.

Die Eingangssituation soll durch einen Anbau verbessert werden. Dieser wird durch den Hochbau geplant, jedoch von Museumsgestaltern „belebt“. Die dort untergebrachten räumlichen Funktionen sind auch hinsichtlich des Konzeptes des Dritten Ortes zu gestalten.

Die Innenräume, Ausstellungsflächen sowie Funktionsflächen, bedürfen einer gesamtheitlichen Gestaltung inklusive Licht-, Medien-, Sound-, und Grafikkonzept. Die Neuplanung der musealen Ausstattung gilt es an den aktuellen didaktischen und wissenschaftlichen Anforderungen sowie Publikumserwartungen auszurichten.

Ziel dabei ist dabei die Gestaltung aus „einem Guss“, das heißt dass verschiedene Flächen sich entsprechend ergänzen und miteinander in Verbindung treten können. Ziel ist, eine angemessene, praktikable und nachhaltige Infrastruktur zu schaffen.

Dies betrifft ebenso die Verbindung zwischen Innen- und Außenbereich des Museums. Unter der Prämisse „Dritter Ort“ gilt es hier, beispielsweise Gastronomieflächen, Treffpunkte und Begegnungsstätten auch im Außenraum zu schaffen. Nicht nur im anlogenen Raum, sondern auch im digitalen Raum muss das neue Profil aufgesetzt, gestaltet und verankert werden. Diese betreffen die Gesamtheit der musealen Aufgaben wie Vermitteln, Ausstellen und Sammeln.

Ziel der Planung ist, ein Museum mit möglichst breiter Zielgruppe zu schaffen. Trotz dem, oder gerade deshalb ist es wichtig, dabei zielgruppenspezifische Ansprache zu entwickeln und entsprechende Elemente einzubringen und umzusetzen. Die Möglichkeit der selbstständigen Erschließung für alle Gäste ist zu gewährleisten – auch im Hinblick auf Barrierefreiheit der Museumsgestaltung.

Ziel der Planung ist ebenso, einen abwechslungsreichen, gemütlichen, kurzweiligen und interessanten, lebendigen und spielerischen Museumsbesuch zu schaffen. Varianz und Abwechslung sollten daher Grundlage der Gestaltung sein. Das zukünftige Museum versteht sich als lebendiges Haus und möchte eine lebensnahe, niedrighschwellige Gestaltung umgesetzt sehen.

Als Museum liegt ein besonderes Augenmerk auf den Exponaten. Diese originalen, authentischen Zeitzeugen bilden die Grundlage für Bildung und Vermittlung. Die Inszenierung von Objekten sollte ihre Aussagekraft unterstreichen und so Emotionen und Erinnerungen in historische und gegenwärtige Kontexte setzen. Geschichtliche Zusammenhänge, Funktionsweisen, technische Raffinessen und die Bedeutung der Objekte im Alltag der Menschen sollen vernetzt erzählt und zugänglich gemacht werden.

## II.2.5.

## **Kritéria pro zadání zakázky**

Cena není jediným kritériem zadání a všechna kritéria jsou uvedena pouze v zadávací dokumentaci

### **II.2.6. Předpokládaná hodnota**

### **II.2.7. Doba trvání zakázky, rámcové smlouvy či dynamického nákupního systému**

Začátek: 09/08/2021

Tuto zakázku lze obnovit: ne

### **II.2.9. Informace o omezeních počtu zájemců, kteří budou vyzváni k účasti v nabídkovém řízení**

Předpokládaný počet zájemců: 5  
Objektivní kritéria pro výběr omezeného počtu zájemců:

Um die Zahl geeigneter Bewerber zu begrenzen, werden die zur Eignung vorgelegten Referenzen einer weiteren Wertung nach folgenden Auswahlkriterien in einer Gesamtschau unterzogen. Diese Auswahlkriterien spiegeln Aspekte wider, die dem Auftraggeber in Hinblick auf die zu erbringende Planungsleistung besonders wichtig sind.

Die Bewerber sind daher im Rahmen der Einreichung ihrer Referenzen gehalten, zu den nachfolgenden Auswahlkriterien entsprechende Angabe in ihren Referenzen zu machen (der Auftraggeber behält sich vor, nur diese Angaben zu werten):

— Entspricht die Ausstellungs-/Museumsgestaltung dem Prinzip „Design for all“, berücksichtigt sie also Bedürfnisse von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Höreinschränkungen, Seheinschränkungen und kognitiven Einschränkungen?

— Wurden innenräumliche Gestaltungen umgesetzt für ein Museum als Dritter Ort, wie es das Rundfunkmuseum sein soll, also mit pädagogischen Räumen, Werkstätten, Veranstaltungsräumen, Café, Foyer, Bibliothek und/oder ähnlichen Räumen?

— Wurden in der Ausstellungs-/Museumsgestaltung Medien vielfältig und innovativ eingesetzt?

— Wurden in der Ausstellungs-/Museumsgestaltung erfolgreich aktivierende Stationen (analog /digital) umgesetzt?

— Wurde das geplante Budget eingehalten?

### **II.2.10. Informace o variantách**

Budou přijímány varianty: ne

### **II.2.11. Informace o opcích**

Opce: ne

### **II.2.13. Informace o financování z prostředků Evropské unie**

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie:  
ne

### **II.2.14. Další informace**

#### **II.2. Popis**

##### **II.2.1. Název**

Elektroplanung

Část č.: 3

##### **II.2.2. Dodatečný(-é) kód(-y) CPV**

71300000 Technicko-inženýrské služby, 71322000 Technické projekty pro provádění stavebně inženýrských prací

##### **II.2.3. Místo plnění**

#### **II.2.4. Popis zakázky**

Das Museumsgebäude bedarf einer grundlegenden, insbesondere auch technischen Sanierung sowie einer zeitgemäßen Anpassung an moderne Publikumsanforderungen und somit einer musealen Neugestaltung. Als ehemaliges Direktionsgebäude stellt es selbst ein Exponat dar, was in der Gesamtkonzeption entsprechend zu berücksichtigen ist. So soll das Gebäude erhalten, der Charakter des Hauses bewahrt und stärker im Dialog mit dem Gelände herausgearbeitet werden. Die Außenwirkung des Hauses gilt es zu verstärken. Aus Sanierungssicht sind neue Installationen in den Bereichen Heizungs-, Kühlungs-, Lüftungs- und Elektrotechnik in Verbindung mit der Umsetzung eines zeitgemäßen energetischen Konzeptes erforderlich. Darüber hinaus ist ein adäquates Brandschutzkonzept zu entwickeln und umzusetzen. Die Eingangssituation soll durch einen Anbau verbessert werden. Die dort untergebrachten räumlichen Funktionen sind auch hinsichtlich des Konzeptes des Dritten Ortes zu gestalten.

Die Innenräume, Ausstellungsflächen sowie Funktionsflächen, bedürfen einer gesamtheitlichen Gestaltung inklusive Licht-, Medien-, Sound-, und Grafikkonzept. Die Neuplanung der musealen Ausstattung gilt es an den aktuellen didaktischen und wissenschaftlichen Anforderungen sowie Publikumserwartungen auszurichten.

Ziel dabei ist dabei die Gestaltung aus „einem Guss“, das heißt dass verschiedene Flächen sich entsprechend ergänzen und miteinander in Verbindung treten können. Ziel ist, eine angemessene, praktikable und nachhaltige Infrastruktur zu schaffen.

Dies betrifft ebenso die Verbindung zwischen Innen- und Außenbereich des Museums. Unter der Prämisse „Dritter Ort“ gilt es hier, beispielsweise Gastronomieflächen, Treffpunkte und Begegnungsstätten auch im Außenraum zu schaffen. Nicht nur im anlogenen Raum, sondern auch im digitalen Raum muss das neue Profil aufgesetzt, gestaltet und verankert werden. Diese betreffen die Gesamtheit der musealen Aufgaben wie Vermitteln, Ausstellen und Sammeln.

Ziel der Planung ist, ein Museum mit möglichst breiter Zielgruppe zu schaffen. Trotz dem, oder gerade deshalb ist es wichtig, dabei zielgruppenspezifische Ansprache zu entwickeln und entsprechende Elemente einzubringen und umzusetzen. Die Möglichkeit der selbstständigen Erschließung für alle Gäste ist zu gewährleisten – auch im Hinblick auf Barrierefreiheit der Museumsgestaltung.

Ziel der Planung ist ebenso, einen abwechslungsreichen, gemütlichen, kurzweiligen und interessanten, lebendigen und spielerischen Museumsbesuch zu schaffen. Varianz und Abwechslung sollten daher Grundlage der Gestaltung sein. Das zukünftige Museum versteht sich als lebendiges Haus und möchte eine lebensnahe, niedrighschwellige Gestaltung umgesetzt sehen.

#### **II.2.5. Kritéria pro zadání zakázky**

Cena není jediným kritériem zadání a všechna kritéria jsou uvedena pouze v zadávací dokumentaci

#### **II.2.6. Předpokládaná hodnota**

#### **II.2.7. Doba trvání zakázky, rámcové smlouvy či dynamického nákupního systému**

Začátek: 09/08/2021

Tuto zakázku lze obnovit: ne

#### **II.2.9.**

## **Informace o omezených počtu zájemců, kteří budou vyzváni k účasti v nabídkovém řízení**

Předpokládaný počet zájemců: 3  
Objektivní kritéria pro výběr omezeného počtu zájemců:

Um die Zahl geeigneter Bewerber zu begrenzen, werden die zur Eignung vorgelegten Referenzen einer weiteren Wertung nach folgenden Auswahlkriterien in einer Gesamtschau unterzogen. Diese Auswahlkriterien spiegeln Aspekte wider, die dem Auftraggeber in Hinblick auf die zu erbringende Planungsleistung besonders wichtig sind.

Die Bewerber sind daher im Rahmen der Einreichung ihrer Referenzen gehalten, zu den nachfolgenden Auswahlkriterien entsprechende Angabe in ihren Referenzen zu machen (der Auftraggeber behält sich vor, nur diese Angaben zu werten):

- Wurden multifunktionale Konzepte umgesetzt, z. B. Kultur, Musik, Café, Shop?
- Wurden innovative energetische Aspekte umgesetzt?
- Wurde mit baulichen Schwachpunkten des Bestandsgebäudes sinnvoll umgegangen?
- Wurde das geplante Budget eingehalten?

### **II.2.10. Informace o variantách**

Budou přijímány varianty: ne

### **II.2.11. Informace o opcích**

Opce: ne

### **II.2.13. Informace o financování z prostředků Evropské unie**

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie:  
ne

### **II.2.14. Další informace**

#### **II.2. Popis**

##### **II.2.1. Název**

HLS-Planung

Část č.: 4

##### **II.2.2. Dodatečný(-é) kód(-y) CPV**

71300000 Technicko-inženýrské služby, 71322000 Technické projekty pro provádění stavebně inženýrských prací

##### **II.2.3. Místo plnění**

Kód NUTS: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

Hlavní místo dodání nebo plnění: Rundfunkmuseum Fürth Kurgartenstraße 37a 90762 Fürth

##### **II.2.4. Popis zakázky**

Das Museumsgebäude bedarf einer grundlegenden, insbesondere auch technischen Sanierung sowie einer zeitgemäßen Anpassung an moderne Publikumsanforderungen und somit einer musealen Neugestaltung. Als ehemaliges Direktionsgebäude stellt es selbst ein Exponat dar, was in der Gesamtkonzeption entsprechend zu berücksichtigen ist. So soll das Gebäude erhalten, der Charakter des Hauses bewahrt und stärker im Dialog mit dem Gelände herausgearbeitet werden. Die Außenwirkung des Hauses gilt es zu verstärken. Aus Sanierungssicht sind neue Installationen in den Bereichen Heizungs-, Kühlungs-, Lüftungs- und Elektrotechnik in Verbindung mit der Umsetzung eines zeitgemäßen energetischen Konzeptes erforderlich. Darüber hinaus ist ein adäquates Brandschutzkonzept zu entwickeln

und umzusetzen. Die Eingangssituation soll durch einen Anbau verbessert werden. Die dort untergebrachten räumlichen Funktionen sind auch hinsichtlich des Konzeptes des Dritten Ortes zu gestalten.

Die Innenräume, Ausstellungsflächen sowie Funktionsflächen, bedürfen einer gesamtheitlichen Gestaltung inklusive Licht-, Medien-, Sound-, und Grafikkonzept. Die Neuplanung der musealen Ausstattung gilt es an den aktuellen didaktischen und wissenschaftlichen Anforderungen sowie Publikumserwartungen auszurichten.

Ziel dabei ist dabei die Gestaltung aus „einem Guss“, das heißt dass verschiedene Flächen sich entsprechend ergänzen und miteinander in Verbindung treten können. Ziel ist, eine angemessene, praktikable und nachhaltige Infrastruktur zu schaffen.

Dies betrifft ebenso die Verbindung zwischen Innen- und Außenbereich des Museums. Unter der Prämisse „Dritter Ort“ gilt es hier, beispielsweise Gastronomieflächen, Treffpunkte und Begegnungsstätten auch im Außenraum zu schaffen. Nicht nur im anlagen Raum, sondern auch im digitalen Raum muss das neue Profil aufgesetzt, gestaltet und verankert werden. Diese betreffen die Gesamtheit der musealen Aufgaben wie Vermitteln, Ausstellen und Sammeln.

Ziel der Planung ist, ein Museum mit möglichst breiter Zielgruppe zu schaffen. Trotz dem, oder gerade deshalb ist es wichtig, dabei zielgruppenspezifische Ansprache zu entwickeln und entsprechende Elemente einzubringen und umzusetzen. Die Möglichkeit der selbstständigen Erschließung für alle Gäste ist zu gewährleisten – auch im Hinblick auf Barrierefreiheit der Museumsgestaltung.

Ziel der Planung ist ebenso, einen abwechslungsreichen, gemütlichen, kurzweiligen und interessanten, lebendigen und spielerischen Museumsbesuch zu schaffen. Varianz und Abwechslung sollten daher Grundlage der Gestaltung sein. Das zukünftige Museum versteht sich als lebendiges Haus und möchte eine lebensnahe, niedrigschwellige Gestaltung umgesetzt sehen.

#### **II.2.5. Kritéria pro zadání zakázky**

Cena není jediným kritériem zadání a všechna kritéria jsou uvedena pouze v zadávací dokumentaci

#### **II.2.6. Předpokládaná hodnota**

#### **II.2.7. Doba trvání zakázky, rámcové smlouvy či dynamického nákupního systému**

Začátek: 09/08/2021

Tuto zakázku lze obnovit: ne

#### **II.2.9. Informace o omezeních počtu zájemců, kteří budou vyzváni k účasti v nabídkovém řízení**

Předpokládaný počet zájemců: 3 Objektivní kritéria pro výběr omezeného počtu zájemců:

Um die Zahl geeigneter Bewerber zu begrenzen, werden die zur Eignung vorgelegten Referenzen einer weiteren Wertung nach folgenden Auswahlkriterien in einer Gesamtschau unterzogen. Diese Auswahlkriterien spiegeln Aspekte wider, die dem Auftraggeber in Hinblick auf die zu erbringende Planungsleistung besonders wichtig sind.

Die Bewerber sind daher im Rahmen der Einreichung ihrer Referenzen gehalten, zu den nachfolgenden Auswahlkriterien entsprechende Angabe in ihren Referenzen zu machen (der Auftraggeber behält sich vor, nur diese Angaben zu werten):

- Wurden multifunktionale Konzepte umgesetzt, z. B. Kultur, Musik, Café, Shop?
- Wurden innovative energetische Aspekte umgesetzt?
- Wurde mit baulichen Schwachpunkten des Bestandsgebäudes sinnvoll umgegangen?
- Wurde das geplante Budget eingehalten?

## **II.2.10. Informace o variantách**

Budou přijímány varianty: ne

## **II.2.11. Informace o opcích**

Opce: ne

## **II.2.13. Informace o financování z prostředků Evropské unie**

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie:  
ne

## **II.2.14. Další informace**

### **Oddíl III: Právní, ekonomické, finanční a technické informace**

---

#### **III.1. Podmínky účasti**

##### **III.1.1. Profesionální kvalifikační předpoklady dodavatelů, včetně požadavků týkajících se registrace v profesních nebo jiných rejstřících**

Seznam a stručný popis podmínek:

Die Bewerber auf das Los 1 müssen über mindestens 2 Berufsträger verfügen, welche die Bezeichnung Architekt gemäß Art. 1 Abs. 1 Baukammergesetz (BauKaG) führen dürfen.

Die Bewerber auf die Lose 3 und 4 müssen über mindestens 2 Berufsträger verfügen, welche die Bezeichnung Beratender Ingenieur gemäß Art. 1 Abs. 2 BauKaG führen dürfen.

##### **III.1.2. Ekonomická a finanční situace**

Seznam a stručný popis kritérií pro výběr:

Für Los 1 – Architektenleistung:

— Berufshaftpflichtversicherung über 3 Mio. EUR für Personenschäden und 1 Mio. EUR für Vermögensschäden (Nachweis: Versicherungsbescheinigung oder Deckungszusage für den Beauftragungsfall),

— Bestätigung, dass der Bewerber keine Ausführungs- und Lieferinteressen hat oder beachten muss, die in Widerspruch zu seiner Unabhängigkeit als Sachwalter des Auftraggebers stehen können.

Für Los 2 – Museumsgestaltung:

— Berufshaftpflichtversicherung über je 1 Mio. EUR für Personen- und Vermögensschäden (Nachweis: Versicherungsbescheinigung oder Deckungszusage für den Beauftragungsfall),

— Bestätigung, dass der Bewerber keine Ausführungs- und Lieferinteressen hat oder beachten muss, die in Widerspruch zu seiner Unabhängigkeit als Sachwalter des Auftraggebers stehen können.

Für Lose 3 und 4 – Elektroplanung und HLS-Planung:

— Berufshaftpflichtversicherung über je 1 Mio. EUR für Personen- und Vermögensschäden (Nachweis: Versicherungsbescheinigung oder Deckungszusage für den Beauftragungsfall),

— Bestätigung, dass der Bewerber keine Ausführungs- und Lieferinteressen hat oder beachten muss, die in Widerspruch zu seiner Unabhängigkeit als Sachwalter des Auftraggebers stehen können.

##### **III.1.3. Technická a odborná způsobilost**

Seznam a stručný popis kritérií pro výběr:

Für Los 1 – Architektenleistung:

— Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB (Nachweis: Eigenerklärung),

- Erklärung über Unteraufträge und Eignungsleihe, gegebenenfalls Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens,
- Größe des Büros: mind. 5 Beschäftigte, bei Bietergemeinschaft muss eines der beteiligten Büros mind. 5 Beschäftigte aufweisen (Nachweis durch Eigenerklärung),
- Anzahl Berufsträger: mind. 2 bauvorlageberechtigte Architekten/Architektinnen i.S.v. Art. 1 Abs. 1 Baukammergesetz (Nachweis durch Eigenerklärung),
- der Projektverantwortliche muss über eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung verfügen (Nachweis: Eigenerklärung durch tabellarischen Lebenslauf),
- 3 Referenzen über die Planung von Gebäuden, welche die folgenden Voraussetzungen erfüllen (Nachweis durch Eigenerklärung auf einer DIN-A4-Seite mit Darstellungen in Text und Bild, keine weitere Formatvorgabe):
  - kurze Projektbeschreibung,
  - fertiggestellt in den letzten 10 Kalenderjahren,
  - mindestens LPH 1-8 HOAI erbracht,
  - Mindestgröße erreicht durch eine der folgenden Voraussetzungen,
- Kosten der KG 200-500 mindestens 2 Mio. EUR brutto oder
- zu planende Bruttogeschossfläche mindestens 800 qm,
- mindestens einmal müssen die Referenzen die folgenden zusätzlichen Kriterien erfüllen, wobei dies durch eine einzelne Referenz oder mehrere unterschiedliche Referenzen geschehen kann:
  - Museum oder vergleichbares Kulturprojekt, bei dem es um die Vermittlung von Kunst und /oder Kultur gegenüber einem Publikum geht um welches öffentlich zugänglich ist,
  - Arbeiten im Bestand mit baulicher Erweiterung,
  - Anwendung von Vergaberecht bei Vergabe der Bauaufträge.

Für Los 2 – Museumsgestaltung:

- Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB (Nachweis: Eigenerklärung),
- Erklärung über Unteraufträge und Eignungsleihe, gegebenenfalls Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens,
- Größe des Büros: mind. 5 Beschäftigte, bei Bietergemeinschaft muss eines der beteiligten Büros mind. 5 Beschäftigte aufweisen (Nachweis durch Eigenerklärung),
- Bewerber muss Mitarbeiter mit allen folgenden beruflichen Qualifikationen (m/w) aufweisen, wobei eine Person mehrere Qualifikationen erfüllen kann.
  - Innenarchitekt,
  - Szenografie/Ausstellungsdesign/Ausstellungsgestaltung,
  - Grafikdesign,
  - Lichtplanung/Lichtdesign,
  - Mediengestaltung/Medien,
  - Sounddesign.

Der Nachweis der beruflichen Qualifikationen muss jeweils erfolgen durch:

- entsprechende Zeugnisse oder
- Darlegung mindestens eines entsprechenden Referenzprojektes, welches folgende Voraussetzungen erfüllt: Abschluss in den letzten 7 Kalenderjahren und Darstellung der durch den konkreten Mitarbeiter erbrachten Planungsleistung.
- 3 Referenzen über die Planung kultur- oder technikhistorischer Ausstellungen mit Sammlungspräsentation, die in den letzten 10 Kalenderjahren fertiggestellt wurden, wobei die Referenzen mindestens einmal die folgenden Voraussetzungen erfüllen müssen (dies kann durch eine einzelne Referenz oder mehrere unterschiedliche Referenzen geschehen):
  - Ausstellung muss derzeit in Betrieb sein,
  - Ausstellung muss eine Dauerausstellung mit Objektpräsentation sein,

- mindestens 300 qm Ausstellungsfläche,
  - mindestens 900 000 EUR brutto Gesamtvolumen an Herstellungs- und Planungskosten für Ausstellung,
  - Bauherr ist öffentlicher Auftraggeber (Nachweis über die Referenzen durch)
  - Referenzschreiben des Auftraggebers und
  - Eigenerklärung, letztere auf einer DIN-A4-Seite ohne Formatvorgabe mit Darstellungen in Text und Bild und folgenden Angaben:
    - Kurze Projektbeschreibung,
    - Größe der Ausstellung in qm,
    - Leistungszeitraum,
    - Projektteam und Organigramm,
    - Projektierte Herstellungskosten und festgestellte Herstellungskosten, jeweils gegliedert nach raumbildender Ausbau/Licht/Medien/Grafik,
    - Honorar gegliedert für Leistungsbereiche innenräumliche Gestaltung/Lichtplanung /Medienplanung/grafische Gestaltung).
- Für Lose 3 und 4 – Elektroplanung und HLS-Planung:
- Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB (Nachweis: Eigenerklärung),
  - Erklärung über Unteraufträge und Eignungsleihe, gegebenenfalls Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens,
  - Anzahl Berufsträger: mind. 2 beratende Ingenieure i.S.v. Art. 1 Abs. 2 Baukammergesetz (Nachweis durch Eigenerklärung),
  - Der Projektverantwortliche muss über eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung verfügen (Nachweis: Eigenerklärung durch tabellarischen Lebenslauf),
  - 3 Referenzen über die Planung von Gebäuden, welche die folgenden Voraussetzungen erfüllen (Nachweis durch Eigenerklärung auf einer DIN-A4-Seite mit Darstellungen in Text und Bild, keine weitere Formatvorgabe):
    - kurze Projektbeschreibung,
    - fertiggestellt in den letzten 10 Kalenderjahren,
    - mindestens LPH 1-8 HOAI erbracht,
    - Mindestgröße erreicht durch eine der folgenden Voraussetzungen,
    - Kosten der KG 200-500 mindestens 2 Mio. EUR brutto oder
    - zu planende Bruttogeschossfläche mindestens 800 qm,
    - mindestens einmal müssen die Referenzen die folgenden zusätzlichen Kriterien erfüllen, wobei dies durch eine einzelne Referenz oder mehrere unterschiedliche Referenzen geschehen kann:
      - Museum oder vergleichbares Kulturprojekt, bei dem es um die Vermittlung von Kunst und /oder Kultur gegenüber einem Publikum geht um welches öffentlich zugänglich ist,
      - Arbeiten im Bestand mit baulicher Erweiterung,
      - Anwendung von Vergaberecht bei Vergabe der Bauaufträge.

### **III.2. Podmínky vztahující se k zakázce**

#### **III.2.1. Informace o vyhrazení určité profesí**

Poskytování dané služby je vyhrazeno určité profesí Uvedte odkaz na příslušné právní nebo jiné předpisy:

Die Bewerber auf das Los 1 müssen über mindestens 2 Berufsträger verfügen, welche die Bezeichnung Architekt gemäß Art. 1 Abs. 1 Baukammergesetz (BauKaG) führen dürfen.

Die Bewerber auf die Lose 3 und 4 müssen über mindestens 2 Berufsträger verfügen, welche die Bezeichnung Beratender Ingenieur gemäß Art. 1 Abs. 2 BauKaG führen dürfen.

### **III.2.3. Informace o zaměstnancích odpovědných za realizaci zakázky**

Povinnost uvádět jména a profesní kvalifikace zaměstnanců odpovědných za provedení dané zakázky.

## **Oddíl IV: Řízení**

---

### **IV.1. Popis**

#### **IV.1.1. Druh řízení**

Jednací řízení s uveřejněním

#### **IV.1.3. Informace o rámcové smlouvě nebo dynamickém nákupním systému**

#### **IV.1.5. Informace o jednání**

Veřejný zadavatel si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě předběžných nabídek bez jednání

#### **IV.1.8. Informace o Dohodě o veřejných zakázkách (GPA)**

Na zakázku se vztahuje Dohoda o veřejných zakázkách: ano

### **IV.2. Administrativní informace**

#### **IV.2.2. Lhůta pro doručení nabídek nebo žádostí o účast**

Datum: 27/05/2021 Místní čas: 14:00

#### **IV.2.3. Předpokládané datum odeslání výzvy v k podání nabídek nebo účasti vybraným zájemcům**

Datum: 11/06/2021

#### **IV.2.4. Jazyk nebo jazyky, ve kterých mohou být podávány nabídky nebo žádosti o účast**

Němčina

#### **IV.2.6. Minimální doba, po kterou je uchazeč svou nabídkou vázán**

Nabídka musí být platná do: 31/08/2021

## **Oddíl VI: Doplnující informace**

---

### **VI.1. Informace o opakování zakázek**

Jde o opakovanou zakázku: ne

### **VI.3. Další informace**

Bekanntmachungs-ID: CXP4YLVD27L

### **VI.4. Přezkumná řízení**

#### **VI.4.1. Orgán příslušný k přezkumu**

Úřední název: Regierung von Mittelfranken – Vergabekammer Nordbayern

Poštovní adresa: Promenade 27

Obec: Ansbach

PSC: 91522

Země: Německo

#### **VI.4.3. Přezkumné řízení**

Přesné informace o lhůtách pro přezkumná řízení:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.5. Datum odeslání tohoto oznámení**

26/04/2021